



Baden-Württemberg
Hans-Baldung-Gymnasium
Mörikestraße 5, 73525 Schwäbisch Gmünd

Beratungslehrerinnen
Susanne Bergter / Ina Seitz
beratungslehrerinnen@hans-baldung-gymnasium.de

ANMELDEBOGEN

Die Beratung erfolgt nach telefonischer oder persönlicher Voranmeldung kostenlos und auf freiwilliger Basis. Die Beratung ist vertraulich, d.h. ich unterliege der Schweigepflicht.

Ziel der Beratung ist es, einzelne Ratsuchende oder Gruppen dabei zu unterstützen, auftretende Probleme und Konflikte in eigener Verantwortung zu lösen.

Alle folgenden Angaben auf dem Anmeldebogen sind freiwillig und werden vertraulich behandelt.

PERSÖNLICHE DATEN

Kind

Nachname	Vorname	Geburtsdatum	Klasse	Muttersprache
----------	---------	--------------	--------	---------------

Mutter

Nachname*	Vorname	Geburtsdatum	Beruf/Tätigkeit
-----------	---------	--------------	-----------------

Vater

Nachname*	Vorname	Geburtsdatum	Beruf/Tätigkeit
-----------	---------	--------------	-----------------

Geschwister

Nachnamen*	Vornamen	Geburtsdatum	Schule/Klasse/Tätigkeit
------------	----------	--------------	-------------------------

* Falls abweichend vom Namen des angemeldeten Kindes

Adresse

Straße	PLZ, Ort
Telefonnummern (Mutter, Vater, mobil, geschäftlich)	E-Mail

Sonstiges, z.B. Trennung der Eltern (Datum), Sorgerechtsregelung, neue Lebenspartner der Eltern, abweichende Adressen, genaue Beschreibung besonderer Lebensumstände des Kindes, wer wohnt im Haushalt,...

--

SCHULISCHE DATEN

Schule

Schule (Name und Ort)	Klassenlehrer/in
Welcher Schulabschluss wird angestrebt?	
☐ allgemeine Hochschulreife (Abitur) ☐ Fachhochschulreife ☐ mittlere Reife ☐ Hauptschulabschluss	
☐ anderer:	

Besonderheiten der Schullaufbahn

☐ Vorzeitige Einschulung	☐ Zurückstellung	☐ Überspringen der Klasse(n) ____	☐ Wiederholung der Klasse(n) ____
Erläuterungen (z. B. Begründungen und Daten obiger Maßnahmen)			

Bisher besuchte Schulen

Schulen (Name und Ort)	von Klasse... bis Klasse...

Noten des letzten Zeugnisses bzw. der letzten Halbjahresinformation (Bei allgemeinen verbalen Beurteilungen bitte Kopien beilegen)

Deutsch	Mathematik	Englisch	Verhalten	Mitarbeit
Weitere Fächer:				

An welchen Fördermaßnahmen nahm oder nimmt Ihr Kind teil?

☐ Förderkurs in der Schule	Welches Fach?
☐ Private Nachhilfe	Bei wem? Welches Fach?
☐ Sonstige Maßnahmen?	Welche?

Wie häufig hat Ihr Kind in den letzten Jahren den Unterricht versäumt?

☐ nie	☐ gelegentlich	☐ häufig
Erläuterungen (Gründe, Häufigkeit):		

Hausaufgabensituation

Wie lange braucht Ihr Kind durchschnittlich für seine täglichen Hausaufgaben?	
☐ Bis zu 1 Std. ☐ Bis zu 1 ½ Std. ☐ Bis zu 2 Std. ☐ Bis zu ____ Std.	
Wird Ihr Kind bei den Hausaufgaben von jemandem unterstützt?	Wo macht ihr Kind seine Hausaufgaben?
☐ nein ☐ ja, von:	

Hat Ihr Kind Einschränkungen beim...?

☐ Sehen	☐ Hören	☐ Sprechen	☐ Bewegen	☐ Andere:
Erläuterungen:				

BERATUNG

Warum wird eine Beratung gewünscht?

☐ Allgemeine Schulschwierigkeiten	☐ Schwierigkeiten im Verhalten
☐ Lese-Rechtschreibschwäche?	☐ Fehlende Lernstrategien
☐ Mathe-/Rechenschwäche?	☐ Versetzungsfährdung
☐ Schwierigkeiten in den Fremdsprachen	☐ Prüfungsangst
☐ ADHS?	☐ Schulangst
☐ Motivationsprobleme	☐ Schullaufbahnfragen
☐ Konzentrationsprobleme	☐ Sonstiges:

Nähere Angaben über ihr Anliegen (stichwortartig):

Von wem geht der Wunsch nach Beratung aus? (Bitte alle Zutreffenden ankreuzen)

☐ Kind	☐ Mutter	☐ Vater	☐ Lehrer	☐ Andere:
-------------------------------	---------------------------------	--------------------------------	---------------------------------	----------------------------------

Haben Sie sich früher bzw. gegenwärtig in Schul- oder Erziehungsfragen beraten, Ihr Kind testen oder behandeln lassen? (ärztlich, logo-/ergo-/psychotherapeutisch, Schul-, Erziehungsberatungsstelle, etc.)

☐ nein	☐ ja (Wo? Wann?):
-------------------------------	--

Anlass/ Ergebnis/ Empfehlungen

EINVERSTÄNDNIS

Ich bin damit einverstanden, dass die im Rahmen der Beratung erforderlichen Tests (z.B. standardisierte Fragebögen, Leistungstests) durchgeführt werden können.

☐ ja	☐ nein	☐ unentschieden
-----------------------------	-------------------------------	--

Für die Beratung ist es manchmal wichtig, auch die Beobachtungen der unterrichtenden Lehrer zu berücksichtigen. Sind Sie damit einverstanden, dass ich mit Lehrern nach Absprache mit Ihnen spreche?

☐ ja, mit:	☐ nein	☐ Ich möchte erst später darüber entscheiden.
-----------------------------------	-------------------------------	--

Dieser Bogen wurde ausgefüllt von... (Bitte alle Zutreffenden ankreuzen)

☐ Mutter	☐ Vater	☐ Andere:
---------------------------------	--------------------------------	----------------------------------

Ihre Unterschriften

Ort, Datum:	Mutter/ Vater:
-------------	----------------

Die unterzeichnenden Personen versichern, für das Kind sorgeberechtigt zu sein. Unterzeichnet nur eine Person versichert diese, entweder alleine sorgeberechtigt zu sein oder in Vollmacht für den oder die anderen Sorgeberechtigten zu handeln.

Ich bedanke mich für Ihre Angaben und hoffe auf eine gute Zusammenarbeit.

Susanne Bergter / Ina Seitz

Schwierigkeiten in der Schule? Informationen zur Beratungslehrerin

Bei Schwierigkeiten in der Schule sind in erster Linie die Klassenlehrer/-innen Ansprechpartner/-innen und Berater/-innen.

Die Aufgabe von Beratungslehrkräften ist, dieses Beratungsangebot zu ergänzen.

Als Ansprechpartner für Eltern, Schüler/-innen und Lehrer/-innen bei

⇒ **Fragen der Schullaufbahn**

⇒ **Lernschwierigkeiten**

⇒ **Lernstörungen**

⇒ **Leistungsschwierigkeiten**

⇒ **Schulangst**

⇒ **Konzentrationsproblemen**

⇒ **Motivationsproblemen**

... können Beratungslehrkräfte gemeinsam mit Eltern und Lehrer/innen versuchen Hilfen und Lösungen zu finden.

Jede Beratung basiert auf drei Grundsätzen:

- ⇒ **Vertraulichkeit**: Alle Gespräche sind vertraulich und unterliegen der Schweigepflicht.
- ⇒ **Kostenfreiheit**: Es fallen keine Kosten für die Beratung an.
- ⇒ **Gemeinschaftlich**: Lösungen werden nicht vorgegeben, sondern gemeinsam erarbeitet.

Beratungslehrkräfte können nur mit Kindern arbeiten, wenn die Eltern dies wünschen und den Auftrag dazu erteilt haben.

Die Eltern melden sich mit diesem **Anmeldebogen** bei der Beratungslehrkraft an. Wünschen Sie den Kontakt zur Beratungslehrerin, so füllen Sie bitte den Anmeldebogen aus und geben ihn in einem Briefumschlag beim Sekretariat ab oder schicken Sie ihn direkt an die oben stehenden Emailadressen.

Zunächst findet ein erstes Gespräch statt, in dem die Eltern ihr Anliegen darstellen und das weitere Vorgehen besprochen wird.